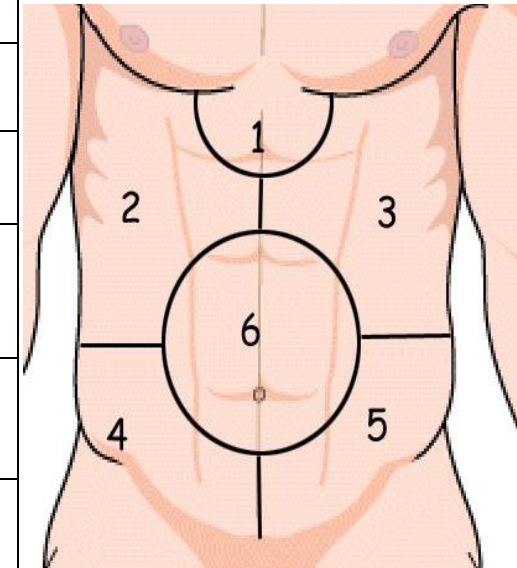


Bauchschmerzprotokoll von _____ Datum: _____ bis _____

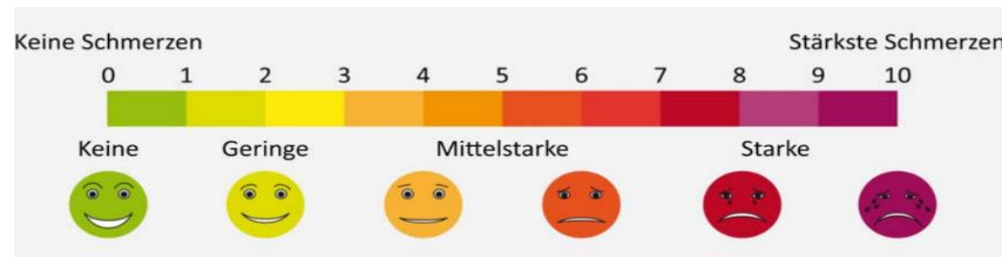


	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Hast du heute Bauchschmerzen?							
Wann haben die Bauchschmerzen begonnen? (z.B. vor/nach der Schule, vor/nach dem Essen)							
Wo sind die Bauchschmerzen? (schau in der Schmerzskala nach)							
Hast du Übelkeit oder Erbrechen?							
Hast du Sodbrennen?							
Hattest du heute Stuhlgang? 0=kein, 1=hart, 2=geformt, 3=weich, 4=Durchfall							
Hast du Medikamente genommen? Was und Welche Dosis?							
Was hast du vor den Bauchschmerzen gegessen oder getrunken?							
Gab es Besonderheiten?							



Stärkegrad/Schweregrad:

- 0 - 1 = keine
- 1 - 3 = leicht (normale Tätigkeit nicht beeinträchtigt)
- 3 - 7 = mittel (normale Tätigkeit beeinträchtigt)
- 7 - 10 = stark (normaler Tagesablauf nicht mehr möglich)



Anleitung zum Ausfüllen des Tagebuches

Viele Kinder haben gelegentlich Bauchschmerzen. Die meisten von ihnen sind organisch gesund. Wir nennen die Bauchschmerzen dann „funktionell“. Bei einigen Kindern verbergen sich jedoch hinter den Beschwerden Erkrankungen verschiedener Bauchorgane oder Unverträglichkeiten von bestimmten Nahrungsmitteln. Das Bauchschmerzen-Tagebuch soll bei der Unterscheidung helfen.

1. Bitte füllen Sie das Protokoll täglich gemeinsam mit Ihrem Kind aus, am besten zur gleichen Tageszeit, z. B. vor dem Schlafengehen. Jugendliche können das Tagebuch auch alleine führen.
2. Wenn das Kind während der letzten 24 h keine Bauchschmerzen hatte, tragen Sie bitte eine 0 ein. Wenn es eine oder mehrere Episoden hatte, tragen Sie für jede Episode den Schweregrad ein.

Schweregrad 1 bedeutet, dass die Tätigkeit, die das Kind gerade ausführte (z. B. Spielen, Schularbeiten, Essen usw.) nicht beeinträchtigt wurde oder unterbrochen werden musste.

Schweregrad 2 bedeutet, die Tätigkeit wurde beeinträchtigt und musste z. B. unterbrochen werden, ein normaler Tagesablauf war nicht möglich.

Schweregrad 3 bedeutet, dass die Bauchschmerzen so stark waren, dass ein normaler Tagesablauf nicht mehr möglich war (z. B. das Kind musste von der Schule nach Hause kommen, geplante Aktivitäten absagen usw.).

3. Bitte tragen Sie die Dauer der Bauchschmerzen ein, z. B. von 9.30 h – 10.15 h oder von 23.30 h – 0.45 h.
4. Wo die Schmerzen auftreten, wird mit Hilfe der Zeichnung notiert. Beispiel: *Treten die Schmerzen vor allem um den Nabel auf, tragen Sie nur 6 ein. Treten sie im gesamten Oberbauch auf, tragen Sie 1,2,3 ein.*
5. Bei den Symptomen Übelkeit, Sodbrennen (*brennender Schmerz hinter dem Brustbein*) und Erbrechen verfahren Sie wie bei Bauchschmerzen. Eine 0 angeben, wenn während der letzten 24 h nichts aufgetreten ist, sonst den Schweregrad angeben.
6. Für jeden Stuhlgang eine Ziffer eintragen: z. B. *hatte das Kind einen weichen und einen normal geformten Stuhl während des Tages abgesetzt, tragen Sie 3,2 ein.*
7. Bitte alle Medikamente, die von dem Kind genommen werden, eintragen. Evt. Extrablatt benutzen.
8. Unter Besonderheiten Ereignisse eintragen wie Begleiterkrankungen (z. B. Schnupfen, Halsentzündung, Fieber, Hautausschlag).
9. Vermuten Sie eine Abhängigkeit zu Nahrungsmitteln, sollte auf einem Extrazettel aufgeschrieben werden, was und wann das Kind in den 6-12 Stunden vor den Bauchschmerzen gegessen und getrunken hat.

Bringen Sie bitte das ausgefüllte Tagebuch zum Untersuchungstermin mit.

Ihr Praxis-Team

